

	<p>Objekt: Detlef Waschkau: Gasometer Berlin, Blue 1, 2019</p> <p>Museum: Artothek Charlottenburg- Wilmersdorf Hohenzollerndamm 176 10713 Berlin 030 9029-16709 artothek@charlottenburg- wilmersdorf.de</p> <p>Sammlung: Berlin-Motive, Bahnhöfe und Industriekultur</p> <p>Inventarnummer: Was I-5</p>
--	---

Beschreibung

Der in Berlin lebende und tätige Bildhauer und Maler Detlef Waschkau beschäftigt sich in seiner Kunst mit der Großstadt und der Architektur urbaner Räume. Insbesondere ist er für seine hybriden Bildobjekte bekannt, in denen er Techniken der Malerei und bildhauerische Praktiken wie das Holzrelief verschmelzen lässt. Auch in Waschkaus Zeichnungen und Aquarellen zieht sich diese Bildsprache fort, wenn auch das Zerlegen des Raumes und die Tiefenwirkung nun vor allem mit grafischen und malerischen Mitteln wie versetzte, Perspektiven und Übermalungen, erreicht werden.

Die vorliegende Aquarellzeichnung ist eine von zwei Motivvariationen vom stillgelegten Gasometer in Berlin-Schöneberger im Bestand der Artothek Charlottenburg-Wilmersdorf. Die denkmalgeschützte Stahlkonstruktion gilt als das Wahrzeichen des zwischen Innsbrucker Platz, Südkreuz und dem S-Bahnhof Schöneberg liegenden Quartiers. Waschkau zerlegt den Bildraum in geometrische Raster und Farbfelder und fügt das Gasometer-Gerüst in ein Spannungsgeflecht zwischen Elementen von Architekturzeichnungen, Bauplänen und Naturdarstellung ein.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: 60 x 80 (Rahmen), 64 x 48 cm (Blatt)

Ereignisse

Gemalt wann 2019

	wer	Detlef Waschkau (1961-)
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Gasometer Schöneberg

Schlagworte

- Aquarell
- Architektur
- Stadtraum

Literatur

- Detlef Waschkau (2010): Stadt und Mensch. Reliefs aus Holz / Cities and People. Wood Reliefs. Berlin